

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2036

der Abgeordneten Lena Kotré (AfD-Fraktion) und Volker Nothing (AfD-Fraktion)

Drucksache 7/5591

Täterdemografie bei homophoben Straftaten im Land Brandenburg

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragestellenden: Laut Statista gab es deutschlandweit einen enormen Anstieg der Anzahl von polizeilich erfassten Delikten gegen die sexuelle Orientierung um das Jahr 2018.¹ Es stellen sich Fragen für das Land Brandenburg.

Anmerkung: Wenn im Nachfolgenden von „muslimischen Ländern“ die Rede ist, sind damit folgende Länder gemeint: Algerien, Somalia, Afghanistan, Iran, Tunesien, Mauretanien, Jemen, Irak, Malediven, Niger, Komoren, Türkei, Marokko, Palästina, Jordanien, Aserbaidschan, Dschibuti, Tadschikistan, Usbekistan, Libyen, Pakistan, Senegal, Gambia, Ägypten, Mali, Kosovo, Saudi-Arabien, Turkmenistan, Syrien, Sudan, Bangladesch, Kirgisistan, Indonesien, Oman, Guinea, Sierra Leone, Vereinigte Arabische Emirate, Brunei, Kuwait, Kasachstan, Bahrain, Katar, Burkina Faso, Malaysia, Libanon, Albanien, Tschad und Nigeria.

Vorbemerkung der Landesregierung: Das „Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK) ist eine Eingangsstatistik und unterliegt bis zum jahresbezogenen Meldeschluss (31. Januar des Folgejahres) aufgrund von Nachmeldungen/Korrekturen im Ergebnis der Ermittlungen in den relevanten Strafverfahren einer ständigen Aktualisierung. Daher kann zu einem späteren Abfragezeitraum zum selben Recherchezeitraum eine andere Fallzahl zu verzeichnen sein.

Die angefragten Daten liegen in der Detailtiefe erst ab dem Jahr 2016 vor. Zur Erhebung der Fallzahlen für den Betrachtungszeitraum 2016 bis 2022 (Stand 22.Mai 2022) wurden alle gemeldeten Straftaten mit dem Oberthemenfeld „Hasskriminalität“, Unterthemenfeld „Sexuelle Orientierung“ berücksichtigt. Unter sexueller Orientierung ist das Begehren für bestimmte Geschlechtspartner zu verstehen. Diese kann zum Beispiel hetero-, homo-, bi- bzw. pansexuell sowie queer ausgeprägt sein.

Frage 1: Wie viele polizeilich erfasste Delikte gegen die sexuelle Orientierung gab es seit dem Jahr 2014 im Land Brandenburg? Bitte aufschlüsseln nach Jahren und Nationalitäten der Tatverdächtigen. Bitte Gewaltdelikte zusätzlich gesondert ausweisen.

¹ Vgl. „Anzahl der polizeilich erfassten Delikte gegen die sexuelle Orientierung in Deutschland von 2001 bis 2020“, in: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/870110/umfrage/polizeilich-erfasste-delikte-gegen-die-sexuelle-orientierung-in-deutschland/> (Mai 2021), abgerufen am 27.04.2022.

zu Frage 1: In den Jahren 2016 bis 2022 (Stand 22. Mai 2022) wurden insgesamt 47 Straftaten gegen die sexuelle Orientierung klassifiziert. Weitere Angaben sind der Anlage zu entnehmen.

Jahr	Anzahl Gesamt	Davon Geklärt
2016	1	1
2017	2	2
2018	2	2
2019	6	6
2020	13	9
2021	16	10
2022	7	3

Frage 2: Wie viele der deutschen Tatverdächtigen im Sinne der Frage 1 hatten welchen Migrationshintergrund? Bitte aufschlüsseln nach Jahren und Nationalitäten (des Migrationshintergrundes). Bitte Gewaltdelikte zusätzlich gesondert ausweisen.

zu Frage 2: Die Angaben sind der Anlage zu entnehmen.

Frage 3: Wie viele der Tatverdächtigen im Sinne der Frage 1 besaßen die Nationalität eines muslimischen und/oder afrikanischen Landes und wie viel Prozent aller Tatverdächtigen entsprach dies jeweils? Bitte aufschlüsseln nach Jahren. Bitte Gewaltstraftaten zusätzlich gesondert ausweisen.

zu Frage 3: Insgesamt besitzen zwei der erfassten Tatverdächtigen die Nationalität eines muslimischen Landes. Im Vergleich zu allen Tatverdächtigen im Sinne der Frage 1 im Jahr 2020 macht somit der eine erfasste, afghanische Tatverdächtige einen prozentualen Anteil von 10 Prozent aus und der weitere afghanische Tatverdächtige macht im Erfassungsjahr 2021 einen Anteil von 8,3 Prozent aus. Weitere Angaben sind der Anlage zu entnehmen.

Frage 4: Wie viele der Tatverdächtigen im Sinne der Frage 2 besaßen den Migrationshintergrund eines muslimischen und/oder afrikanischen Landes und wie viel Prozent aller deutschen Tatverdächtigen entsprach dies jeweils? Bitte aufschlüsseln nach Jahren. Bitte Gewaltstraftaten zusätzlich gesondert ausweisen.

zu Frage 4: Ein Tatverdächtiger im Sinne der Frage 4 besitzt die deutsche Staatsangehörigkeit mit kasachischem Migrationshintergrund. Dies entspricht im Vergleich zu allen erfassten deutschen Tatverdächtigen im Berichtsjahr 2019 einen Anteil von 14,3 Prozent. Weitere Angaben sind in der Anlage ausgewiesen.

Anlage/n:

1. Anlage

Täter zu Straftaten gegen die sexuelle Orientierung

2016	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	15.05.2016	ja	Deutsch	nein
1	15.05.2016	ja	Deutsch	nein
1	15.05.2016	ja	Deutsch	nein

2017	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	18.05.2017	nein	Deutsch	nein
2	08.11.2017	nein	Deutsch	nein

2018	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	18.02.2018	nein	Deutsch	nein
1	18.02.2018	nein	Deutsch	nein
2	22.05.2018	nein	Deutsch	nein

2019	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	04.02.2019	nein	Deutsch	nein
2	10.03.2019	ja	Deutsch	nein
3	25.05.2019	ja	Deutsch	nein
4	18.06.2019	nein	Deutsch	nein
4	18.06.2019	nein	Deutsch	ja Kasachstan
5	12.07.2019	nein	Deutsch	nein
6	28.07.2019	nein	Deutsch	nein

2020	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	08.01.2020	nein	Deutsch	nein
2	27.01.2020	nein	Deutsch	nein
3	12.02.2020	nein	Deutsch	nein
4	11.03.2020	nein	Deutsch	nein
5	14.03.2020	nein	Deutsch	nein
6	03.05.2020	nein	Deutsch	nein
7	02.06.2020	nein	Deutsch	nein
8	14.06.2020	nein	Afghanisch	ja Afghanisch
9	02.07.2020	nein	Deutsch	nein
9	02.07.2020	nein	Deutsch	nein

2021	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	16.02.2021	nein	Deutsch	nein
2	23.05.2021	Ja	Afghanisch	ja Afghanisch
3	12.06.2021	Ja	Deutsch	nein
4	15.07.2021	nein	Deutsch	nein
5	13.08.2021	nein	Deutsch	nein
6	19.08.2021	nein	Deutsch	nein
7	23.08.2021	nein	Deutsch	nein
7	23.08.2021	nein	Deutsch	nein
7	23.08.2021	nein	Deutsch	nein
8	12.09.2021	Ja	Deutsch	nein
9	25.09.2021	nein	Deutsch	nein
10	02.11.2021	nein	Deutsch	nein

2022	Tatzeit	Gewalt	Nationalität	Migrationshintergrund
1	19.02.2022	nein	Deutsch	nein
2	28.02.2022	nein	Deutsch	nein
2	28.02.2022	ja	Deutsch	nein
3	03.04.2022	nein	Deutsch	nein